



Pressemitteilung doxs!

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Duisburg, 29.01.2015

Drei Jahre "Wir zeigen es allen!" Erfolgreiche Bilanz der doxs!-Filmarbeit an Duisburger Förderschulen

„Schüler, deren Selbstbewusstsein oftmals von Misserfolgserlebnissen geprägt ist, konnten sich selbst ausprobieren und dabei ihre Stärken entdecken.“ Sandra Hollstegge, Lehrerin an der Förderschule Kopernikusstraße, zeigt sich vom Engagement und den Ergebnissen im Rahmen des Projekts „Wir zeigen es allen!“ begeistert. Im dritten Jahr brachte doxs!, unterstützt durch die Stiftung der Sparkasse Duisburg „Unsere Kinder – unsere Zukunft“, jungen Menschen an Duisburger Förderschulen dokumentarische Filme näher.

Ausgangspunkt für die Initiative ist die Idee, medienpädagogische Angebote gezielt für Schüler mit Förderbedarf zu entwickeln. Bewusst werden dabei die Bedürfnisse und Stärken der Kinder und Jugendlichen in den Fokus genommen: „Viele Filmbildungsmaßnahmen schließen Schüler mit Förderbedarf aus“, beschreibt Gudrun Sommer, die Leiterin von doxs!, die Motivation hinter dem Projekt. „Es gibt erstaunlich wenig abgesichertes Wissen darüber, welche Filme und Ästhetiken sich insbesondere für den Einsatz an Förderschulen eignen. Hier konnten wir über die letzten drei Jahre wertvolle Erfahrungen sammeln, die auch in unsere Festivalarbeit einfließen.“

Das Konzept von „Wir zeigen es allen!“ kombiniert das Sehen und Erleben von Dokumentarfilm mit medienpraktischen Übungen. „Ich fand es besonders beeindruckend, dass in nur vier Tagen ein Produkt geschaffen werden konnte, auf das die Schüler unheimlich stolz waren“, betont Sandra Hollstegge.

Die Freude am Ergebnis ihrer Arbeit zeigte sich auch bei der Präsentation der „Jungen Filmbeschreiber“ an der LVR-Johanniterschule in Duisburg, dem zweiten Projektbaustein dieser Initiative. Kinder und Jugendliche mit Sehbeeinträchtigungen realisierten unter professioneller Anleitung eine Hörfilmfassung für die Doku „Krokodile ohne Sattel“ (R: Britta Wandaogo, D 2012). Dabei stand die Frage im Mittelpunkt, wie visuelle Wahrnehmung in Sprache übersetzt werden kann, damit auch Menschen mit Sehbehinderung sich ein "Bild" machen können. Die „Jungen Filmbeschreiber“ entwickelten dabei nicht nur die Texte für diese Audiodeskription, sondern fungierten auch als Sprecher für die Tonaufnahmen.

„Das Ergebnis als auch das Feedback der Jugendlichen und Lehrer zeigt, dass das Projekt als voller Erfolg gewertet werden kann“, resümiert der Projektleiter Christian Kosfeld, „die Schüler waren mit Leidenschaft und Konzentration bei der Sache.“ Die Initiative strahlt auch über Duisburg hinaus: Medienzentren und Bildungseinrichtungen können den Film „Krokodile ohne Sattel“, der 2013 bei doxs! mit der GROSSEN KLAPPE ausgezeichnet wurde, samt der erarbeiteten Audiodeskription über "Methode Film" beziehen (methode-film.de).

Seit dem Start von „Wir zeigen es allen!“ im Jahr 2012 war das Projekt an vier Duisburger Förderschulen zu Gast: an der Friedrich-Fröbel-Förderschule (2012), der Buchholzer Waldschule (2013) – beide mit Schwerpunkt Geistige Entwicklung – sowie an der LVR-Johanniterschule (2012) mit Förderschwerpunkt Sehen und an der Christian-Zeller-Schule (2013) mit Schwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung.

Ausführliche Informationen zu der Initiative „Wir zeigen es allen!“ und einen Bericht der Projekte 2012-2014 finden Sie unter: www.do-xs.de/presse.html

Kontakt:

Gudrun Sommer

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Duisburger Filmwoche c/o VHS der Stadt Duisburg

Steinsche Gasse 31

D-47049 Duisburg

T: 0203 283 4164

F: 0203 283 4130

E: filmwoche@stadt-duisburg.de

W: www.do-xs.de